

Anschriften und Telefonnummern

Bötzow:

Pfarramt: Pfarrer I. Albroscheit, Dorfaue 70 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 2092902

Friedhof:
Gemeindebrief: Ingrid Schwab, Feldstr. 15 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel. 03304 502900

Gemeindekirchen-
Chor: Uta Thomas, Veltener Str. 40 OT Bötzow,
Oberkrämer, Tel: 03304 34757

Posaunenchor: Michael Zeiner, Marwitzer Str. 17 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 562259

Christenlehre: Annette Wiesner,
Tel.: 03321 8286040

Internet: www.kirche-boetzow.de

Spendenkonto: Ev. Kirche Bötzow
IBAN: DE75 1605 0000 3712 0978 31
SWIFT-BIC: WELADED1PMB

Wansdorf:

Vors. des GKR: Pfarrer I. Albroscheit, Dorfaue 70 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 2092902

Pausin:

Vors. des GKR: Wilhelm Franke, Am Anger 25, Pausin,
Tel: 033231 60221

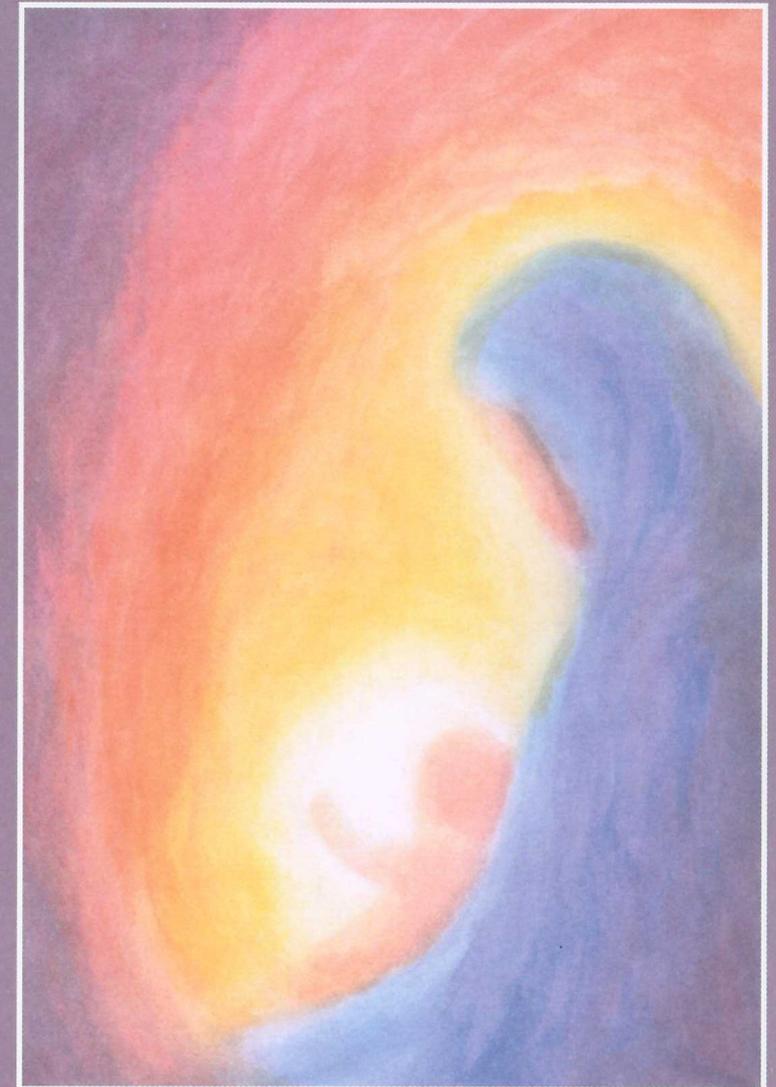
Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinden

Bötzow - Wansdorf - Pausin

Dezember 2018

Januar - Februar 2019



Mutterliebe: irdisches Abbild der Gottesliebe!
Erika Hoffmann: Mutter mit Kind

Advent mit Dietrich Bonhoeffer

Warten lernen

„Advent feiern heißt warten können. Warten ist eine Kunst, die unsere ungeduldige Zeit vergessen hat. Sie will die reife Frucht brechen, wenn sie kaum den Sprössling setzte; aber die gierigen Augen werden nur allzu oft betrogen, indem die scheinbar so köstliche Frucht von innen noch grün ist, und respektlose Hände werfen undankbar zur Seite, was ihnen so Enttäuschung brachte. Wer nicht die herbe Seligkeit des Wartens, das heißt des Entbehrens in Hoffnung, kennt, der wird nie den ganzen Segen der Erfüllung erfahren... Auf die größten, tiefsten, zartesten Dinge in der Welt müssen wir warten, da geht's nicht im Sturm, sondern nach den göttlichen Gesetzen des Keimens und Wachsens und Werdens.“ (DBW Band 10, Seite 529)

...bis er sich zu uns neigt

„Freilich warten kann nicht jeder: nicht der Gesättigte, Zufriedene, und nicht der Respektlose. Warten können nur Menschen, die eine Unruhe mit sich herumtragen, und Menschen, die zu dem Größten in der Welt in Ehrfurcht aufblicken. So könnte Advent nur der feiern, dessen Seele ihm keine Ruhe lässt, der sich arm und unvollkommen weiß und der etwas ahnt von der Größe dessen, was da kommen soll, vor dem es nur gilt, sich in demütiger Scheu zu beugen, wartend, bis er sich zu uns neigt – der Heilige selbst, Gott im Kind in der Krippe.“ (DBW Band 10, Seite 529f)

Nähe

„Wo wir an einen Punkt in unserem Leben geraten sind, dass wir uns nur noch vor uns selbst und vor Gott schämen, wo wir meinen, Gott selbst müsse sich jetzt unserer schämen, wo wir uns Gott so fern fühlen, wie irgend je im Leben, da gerade ist Gott uns so nah wie nie zuvor, da will er in unser Leben einbrechen, da lässt er uns sein Herannahen fühlbar spüren, damit wir das Wunder seiner Liebe, seiner Nähe, seiner Gnade begreifen sollen.“ (DBW 13, Seite 340)

-2-

Förderverein Dorfkirche Wansdorf e.V. Veranstaltungen

02. Dezember 2018 um 14.00 Uhr
Adventsmusik in der Dorfkirche Wansdorf

Für die Monate Januar und Februar lagen uns bei Redaktionsschluss keine Termine vor. Bitte besuchen Sie die Internetseite des Fördervereins.

Der Förderverein Dorfkirche Wansdorf e.V. freut sich über Spenden:
IBAN: DE13 1605 0000 3823 0038 00 BIC: WELADED1PMB
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam



*Gott legt das Maßband nicht
um den Kopf,
sondern um das Herz.*

Irische Lebensweisheit

Impressum:
Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Bötzwow
Verantwortlich: Pfarrer I. Albroscheit
Redaktion: Ingrid Schwab, Elke Fenrych
Layout u. Druck: Ingrid Schwab
Internet: www.kirche-boetzow.de

weitere Termine:

Wansdorf und Pausin:

Christenlehre: findet für Kinder aus Wansdorf und Pausin in der Schule in Perwenitz Christenlehre statt:
1. und 2. Klasse ab 11.45 Uhr
3. und 4. Klasse ab 12.35 Uhr
5. und 6. Klasse ab 13.20 Uhr

Pausin:

Am 2. Sonntag im Advent, dem 09.12.2018, laden wir herzlich im Anschluss an den 14.00 Uhr-Gottesdienst in unser Gemeindehaus zur Kaffeetafel und zum gemeinsamen Singen von Adventliedern ein.



In den Blick Gottes geraten

Gott in der Niedrigkeit – das ist das revolutionäre, das leidenschaftliche Adventswort... Gott schämt sich der Niedrigkeit des Menschen nicht, er geht mitten hinein, erwählt einen Menschen zu seinem Werkzeug und tut seine Wunder dort, wo man sie am wenigsten erwartet. Gott ist nahe der Niedrigkeit, er liebt das Verlorene, das Unbeachtete, Unansehnliche, das Ausgestoßene, das Schwache und Zerbrochene. Wo die Menschen sagen: „verloren“, da sagt er: „gefunden“. Wo die Menschen sagen: „gerichtet“, da sagt er: „gerettet“, wo die Menschen sagen: „Nein!“, da sagt er: „Ja!“ Wo die Menschen ihren Blick gleichgültig oder hochmütig wegwenden, da ist sein Blick von einer Glut der Liebe wie nirgends sonst.“ (DBW 13, 340)



Mit diesen Texten von D. Bonhoeffer (zitiert nach: Dietrich Bonhoeffer Werke) wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,
Ihr Pfarrer I. Albroscheit.

Freud und Leid in unseren Kirchengemeinden

In Bötzw

wurden mit kirchlichem Geleit bestattet:

Undine Meier im 58. Lebensjahr
Dora Krüger im 89. Lebensjahr

In Pausin

wurde getauft: Levi Julius Block

wurde getraut: Karin und Torsten Steiche

wurde mit kirchlichem Geleit bestattet:

Heinz Krawetzke im 89. Lebensjahr



Abendsegen

*Sorgt euch also nicht um morgen;
denn der morgige Tag
wird für sich selbst sorgen.*

Mt 6, 34

Termine in unseren Gemeinden:

Bötzw:

Christenlehre: immer Donnerstag im Gemeindehaus der ev. Kirche Bötzw
von 15.00 bis 16.00 Uhr 1. bis 3. Klasse
von 16.00 bis 17.00 Uhr 4. bis 6. Klasse

Konfirmanden: Samstag, 15.12.2018
Samstag, 12.01.2019
Samstag, 16.02.2019
jeweils von 10.00 bis 14.00 Uhr im
Gemeindehaus der ev. Kirche Bötzw

Frauenhilfe: Mittwoch, 12.12.2018
Mittwoch, 09.01.2019
Mittwoch, 20.02.2019
Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im
Gemeindehaus der ev. Kirche Bötzw

Gemeindekirchen-Chor:
Jeden Montag von 19.00 bis 20.30 Uhr
im Gemeindehaus der ev. Kirche Bötzw

Posaunenchor: Wechselnde Probenorte!
Bei Interesse bitte bei Herrn Michael Zeiner
melden.

Gemeindekirchenrat: Donnerstag, 10.01.2019 um 19.00 Uhr

Wansdorf:

Frauenhilfe: Donnerstag, 20.12.2018
Donnerstag, 17.01.2019
Donnerstag, 21.02.2019
Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr

Danke

Der Gemeindegemeinderat Bötzw dankt den Spendern der Erntegaben und für die Mithilfe bei der Ausgestaltung der Kirche zum Erntedankfest.



Die „Berliner Werkstätten für Menschen mit Behinderung GmbH“ bedankt sich sehr herzlich für Ihre zahlreichen Kerzenspenden im vergangenen Jahr, mit Hilfe derer die Werkstattbeschäftigten eine große Anzahl an Grillanzündern anfertigen und verkaufen konnten.

Gern nehmen wir auch weiterhin ihre Wachsspendsen entgegen und wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit.

Annahme von Kerzenstummeln:

Frau Ursula Mittmann, Gartenstr. 28, Bötzw oder in der Kirche bei Gottesdiensten.



*Dein Engel weist dir den Weg zu Gott.
Er hilft dir, an den zu glauben,
der auch dein Leben in Händen hält.*

Albert Bichler



Weihnachtskonzert

Wir freuen uns auf das traditionelle Weihnachtskonzert in der Bötzwener Nikolai-Kirche, das am

Samstag, 22 Dezember 2018 um 17.00 Uhr

stattfindet.

In ihm entzünden wir die vierte Adventskerze und stimmen uns auf die Weihnachtszeit ein.

Der Gemeindegemeinderat-Chor, die Kinder vom Hort und der Bläserchor bieten ein buntes Programm und alle sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen

Text: Hermann Kletke (1841)

Musik: Traditionell (19. Jhd)

1. Am Weih - nachts - bau - me die Lich - ter bren - nen, wie glänzt er
fest - lich, lieb und mild, als sprach' er: „Wollt ihr in mir er -
ken - nen ge - treu - er Hoff - nung stil - les Bild!“

2. Die Kinder stehen mit hellen Blicken,
das Auge lacht, es lacht das Herz,
oh fröhlich seliges Entzücken!
Die Alten schauen himmelwärts.

5. Zu guten Menschen, die sich lieben,
schickt uns der Herr als Boten aus,
und seid ihr treu und fromm geblieben,
wir treten wieder in dies Haus.

Dank

Wer kann auf Anhieb sagen, was sich hinter dem klangvollen Kürzel „PCOK“ verbirgt? Es ist der „Posaunenchor Oberkrämer“. Ihm danken wir herzlich für sein Musizieren in unseren Gottesdiensten in Bötzow, z. B. am Totensonntag und in der Christnacht. Sie haben uns beim Martinsumzug und der anschließenden Feier auf dem Pfarrgelände musikalisch begleitet.

Eine ganz besondere Freude ist es darüber hinaus, wenn Mitglieder des „PCOK“ dem einen oder anderen Mitglied der Kirchengemeinde ein Geburtstagsständchen ins Haus bringen.



Der Herr

segne und behüte dich.

Er lasse sein Angesicht über dir leuchten

Und schenke dir seinen Frieden.

Er erfülle dich mit seiner Liebe.

Er sei in dir als Quelle, die nie versiegt.

Er sei unter dir als die Hand, die dich hält.

*Er sei über dir als ein schützendes Dach,
das alles Bedrohliche von dir abhält.*

*Er sei in deiner Schwäche und in deiner Kraft,
in deiner Ohnmacht und in deiner Hoffnung.*

ER sei mit dir, wohin dein Weg auch geht.

Er durchdringe dein Herz

mit seiner zärtlichen Liebe. Amen.

Anselm Grün

Weltgebetstag der Frauen 2019

„Slowenien“

Motto: Kommt, alles ist bereit

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag ist von Frauen aus Slowenien vorbereitet worden. Wir feiern den Weltgebetstag in unserer Region am

Sonntag, 03. März 2019 um 10.00 Uhr

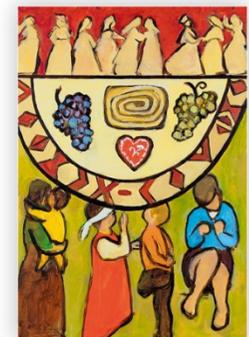
im Gemeindehaus in Bötzow.

Alle, die in diesem Gottesdienst mitwirken möchten, sind herzlich eingeladen zum Vorbereitungstreffen am:

**Mittwoch, 27. Februar 2019 um 19.00 Uhr
im Pfarrhaus**



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Titelbild zum Weltgebetstag 2019 mit Bildtitel „Come – Everything is ready“, Beata Anus, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Sankt Martin – Hort und Kirchengemeinde feierten zusammen



"Brot für die Welt"

60. Aktion Brot für die Welt „Hunger nach Gerechtigkeit“

Seit 1959 kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen (Johannes 10.10).



Abfälle auf dem Friedhof

Im jetzt bald zu Ende gehendem Jahr musste ich feststellen, dass die Abfallbehälter auf und neben unserem Friedhof nicht ordnungsgemäß befüllt werden.

In den Behälter außerhalb am hinteren Eingang des Friedhofs sind nur „kompostierbare Abfälle“ einzuwerfen.

In den Behälter auf dem Friedhof dürfen nur „Plastik, Dosen und Styropor“ geworfen werden.

Ich bitte alle, die Abfall zu entsorgen haben, dies „richtig“ zu entsorgen.

Nicht sachgemäße Entsorgung wird teuer, da niemand die Behälter vor der Abfuhr kontrollieren kann.

Ich bitte um Verständnis, nicht unnötig Kosten entstehen zu lassen.

Ihre Friedhofsverwaltung
Ingrid Schwab

Gottesdienste

In Bötzow:

02.12.2018 10.00 Uhr
1. Advent

22.12.2018 17.00 Uhr
Weihnachtliches Konzert

24.12. 2018 17.30 Uhr
Heilig Abend
Christvesper mit Krippenspiel

22. 00 Uhr
Christnacht mit Bläserchor

31.12.2018 18.00 Uhr
Altjahresabend

05.01.2019 18.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst

20.01.2019 10.00 Uhr
2. Sonntag nach Epiphantias

03.02.2019 10.00 Uhr
5. Sonntag vor der
Passionszeit

Vorschau:
03.03.2019 10.00 Uhr
Weltgebetstag

In Wansdorf

16.12.2018 10.00 Uhr
4. Advent

24.12.2018 15.00 Uhr
Heilig Abend
Christvesper mit Krippenspiel

13.01.2019 10.00 Uhr
1. Sonntag nach Epiphantias

24.02.2019 10.00 Uhr
2. Sonntag vor der Passionszeit:
Sexagesimae

in Pausin:

09.12.2018 14.00 Uhr
2. Advent anschl. Kaffeetafel

24.12.2018 16.30 Uhr
Heilig Abend
Christvesper mit Krippenspiel

25.12.2018 10.15 Uhr
1. Weihnachtstag
Gottesdienst mit Abendmahl

06.01.2019 10.15 Uhr
Epiphantias, mit Abendmahl

27.01.2019 10.15 Uhr
Letzter Sonntag nach Epiphantias

17.02.2019 10.15
3. Sonntag vor der Passionszeit:
Septuagesimae